

**Drucksachen der
Bezirksverordnetenversammlung
Lichtenberg von Berlin
VI. Wahlperiode**



Dringliche Vorlage zur Beschlussfassung Ursprungsdrucksachenart: Dringliche Vorlage zur Beschlussfassung Ursprungsinitiator: Bezirksamt, BzBmin	Drucksachen-Nr: DS/1137/VI Datum: 18.12.2008
Anmeldungen zur Investitionsplanung 2009 - 2013	
Beratungsfolge:	
<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>
18.12.2008	BVV BVV-25/VI

Das Bezirksamt bittet die BVV, Folgendes zu beschließen:

Gemäß 1. Aufstellungsroundschreiben der Senatsverwaltung für Finanzen zur Investitionsplanung 2009 – 2013 sind die Anmeldungen der Bezirke bis zum 1. Februar 2009 einzureichen. Das setzt eine Beschlussfassung im Bezirksamt und der BVV voraus.

Die Untersetzung der Teilsummen für das Haushaltsjahr 2009 ist bereits mit dem Bezirkshaushaltsplan 2008/09 bzw. dem Ergänzungsplan 2009 beschlossen worden.

pauschale Zuweisung

Im Rahmen der pauschalen Zuweisung sind für die Jahre 2010 bis 2013 außer den Maßnahmen für Hochbau, Garten- und Landschaftsbau und Tiefbau auch der Grunderwerb, die Finanzierung der kommunalen Eigenanteile für GA-Maßnahmen sowie die Zuschüsse für Investitionen veranschlagt worden.

Bürgerbeteiligung

Im Rahmen des Bürgerhaushaltes 2010 konnten die Lichtenberger Bürgerinnen und Bürger auch Vorschläge für Bauinvestitionen einreichen bzw. Vorschläge des Bezirksamtes bewerten. Die Verwaltung hatte 27 Vorschläge aus den Bereichen

- Schulgebäude
- Spielplätze
- Sportanlagen
- Garten- und Landschaftsbau
- Straßenbau
- Dienst- und Fachgebäude

zur Diskussion gestellt. Die Bürger/innen haben 8 weitere Vorschläge eingebracht.

An der abschließenden Votierung im November 2008 haben sich 61 (32 m, 29 w) Bürger/innen beteiligt. Die Platzierungen können der Anlage 2 entnommen werden. 9 der insgesamt zur Votierung zugelassenen 35 Vorschläge für Bauinvestitionen wurden in die Anmeldung zur Investitionsplanung für 2012 und 2013 aufgenommen.

gezielte Zuweisung

Die bereits in der Investitionsplanung enthaltene Baumaßnahme „Straße Am Tierpark“ ist nach Absprache mit der zuständigen Senatsfachverwaltung und der Senatsverwaltung für Finanzen erweitert und neue Jahresraten veranschlagt worden ohne dass die Höhe der Gesamtfinanzierung verändert wurde.

Für die Schulumbaumaßnahme in der Otto-Marquard-Straße 12-14, die ebenfalls schon Bestandteil der Investitionsplanung war, sind die Raten für die Jahre 2012 und 2013 gegenüber dem Vorschlag der Senatsverwaltung für Finanzen so verändert worden, dass eine relativ zügige Fertigstellung gewährleistet werden kann.

Die Schulumbaumaßnahme der Carl-von-Linne-Schule ist hier ebenfalls enthalten - ohne Änderungen.

sonstige investive Veranschlagungen

Die Finanzierung der geplanten Mittel für Darlehen und Beschaffungen erfolgt nicht aus der investiven Zuweisung, sondern ist im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung im jeweiligen Planungsjahr aus dem Budget der Abteilungen zu sichern.

Die für 2010 und 2011 anzumeldenden Investitionsausgaben der pauschalen und gezielten Zuweisung für Investitionen sind in den Haushaltsplan 2010/2011 zu übernehmen. Abweichungen sind bei Ausgaben für Beschaffungen in den Bezirkshaushaltsplänen zulässig.

Die Ansätze für investive Beschaffungen und Darlehen werden erst im Rahmen der Veranschlagung im Haushaltsplan verbindlich.

Die von der Senatsverwaltung für Finanzen vorgegebene Zuweisung wurde eingehalten.

Emmrich

Initiator: **Bezirksamt BzBmin**